



## Antrag

der Abgeordneten **Volker Bauer, Gudrun Brendel-Fischer, Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Eric Beißwenger, Michael Brückner, Alexander Flierl, Dr. Martin Huber, Anton Kreitmair, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder CSU**

### **Hochwasserschutz und Grundwasserspiegel stärken – mehr Wasser in den Wäldern versickern lassen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert zu berichten, welche Maßnahmen über die bisherigen Aktivitäten hinaus ergriffen werden können, damit Regenwasser in größerem Maße im Wald, insbesondere in Schutzwäldern, verbleiben kann.

In besonderer Weise ist dabei auf die Möglichkeiten einzugehen, durch eine Steigerung der Mischbewaldung eine größere Wurzeltiefe/-intensität und damit eine größere Versickerung von Regenwasser zu erzielen, sowie Möglichkeiten, Drainagen in den Wäldern zurückzubauen.

### **Begründung:**

Wälder spielen eine wichtige Rolle beim Umgang mit den aufgrund des Klimawandels häufiger zu erwartenden Trockenphasen einerseits und Starkniederschlägen andererseits.

Hinsichtlich von Trockenphasen kommt es darauf an, dass möglichst wenig Wasser aus dem Wald verloren geht, damit sowohl der Wald als auch die Grundwasserneubildung nicht über Gebühr darunter leiden. Bei Starkniederschlägen hat die Hochwasserschutzwirkung von Wäldern vor allem in Einzugsgebieten von Wildbächen im Gebirge eine lange Tradition. Die Schutzwirkung hat sogar Auswirkungen bis hin zur Donau und dient somit ganz Südbayern. Für die Mittelgebirge und Hügelländer gilt entsprechendes auf regionaler bzw. lokaler Ebene.